

Projektleiterin Walderlebnisse – Lea Menzi im Gespräch.

Was gefällt Ihnen am besten an der Arbeit bei SILVIVA?



Lea: Ich kann zu 100% hinter meiner Tätigkeit stehen. Ausserdem kann ich (mit)gestalten und eigene Entscheidungen treffen, und meine Aufgaben sind sehr vielfältig. Bei SILVIVA kann ich mein Fachwissen und meine Methodenkompetenz als Umweltbildnerin voll einbringen. Und das ganze Team ist einfach toll!

Welches war die grösste Herausforderung?



Lea: Ich hatte für die Organisation der beiden Grossveranstaltungen (Erfa-Tagung und den Solothurner Waldtagen) wenig personelle Ressourcen zur Verfügung, das war nicht ganz einfach. Auch die Ungewissheit in Bezug auf die Geschäftsleitung auszuhalten, war nicht leicht.

Welches waren Ihre Höhepunkte im Jahr 2014?



Lea: Ich habe mit der Unterstützung von SILVIVA eine Weiterbildung in Systemischer Erlebnispädagogik begonnen. Davor durfte ich mich in einem längeren unbezahlten Urlaub erholen.

Auf Projektebene waren es die erfolgreiche Umsetzung der Erfä-Tagung und die Präsentation von SILVIVA an den Solothurner Waldtagen.



In welche Richtung entwickelt sich der Bereich Walderlebnisse weiter?



Lea: Der Bereich Walderlebnisse bietet Raum für Innovation und Weiterentwicklung. Projekte, die mit Naturbezogener Umweltbildung konkret Nachhaltigkeit generieren, werden uns in Zukunft auch beschäftigen.

Was motiviert Sie, Menschen in den Wald zu bringen?



Lea: Mein Herz schlägt für das Leben, die Umwelt, die Natur – das möchte ich weitergeben!

Waldkoffer

SILVIVA entwickelt für die Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit der Forstbranche einen Waldkoffer. Damit erhalten Forstleute ein unkompliziertes Hilfsmittel für waldpädagogische Aktivitäten, das Sie selbständig und vielseitig einsetzen können. Die Inhalte orientieren sich an den Waldfunktionen und werden auf den aktuellen Lehrplan abgestimmt. 2014 wurden mit einem Prototypen erste Erfahrungen und wertvolle Rückmeldungen gesammelt, so dass im nächsten Jahr eine produktionsfertige Version vorliegen wird.

Publikationen

SILVIVA hat über die Jahre eine ganze Reihe von praxistauglichen Publikationen herausgebracht, die heute noch eingesetzt werden: Treffpunkt Wald, Treffpunkt Jagd, Naturerlebnis Wald. Während dieser Zeitspanne haben sich die Ansprüche der verschiedenen NutzerInnen gewandelt, sei es bezüglich grafischer Aufmachung, Benutzerführung oder Kompetenzorientierung und Lehrplanbezug. Um dem bei einer Neuauflage zu genügen, und gleichzeitig für die Absolventinnen des CAS einen Grundlagentext mit hohem Anwendungswert zur Verfügung zu haben, hat SILVIVA ein Redaktionsteam auf den Weg geschickt: Um Naturerlebnis Wald zu revitalisieren. Für die italienischsprachige Schweiz ist ähnliches geplant. Auch hier sollen die geleisteten Vorarbeiten in eine Publikation münden, die für die naturbezogene Umweltbildung und Waldpädagogik Vorzeigecharakter hat.